

Haus Tannenwald, 12.12.2005



„Hufspuren 4“

Liebe Freunde und Förderer!

„Organisch wachsen heißt, sich harmonisch organisieren.“


Diesen Satz des Schriftstellers Kurt Guggenheim greifen wir mit unserem vorweihnachtlichen Rundbrief gerne auf: Das „Förderzentrum Mensch und Pferd“ ist organisch gewachsen!

Während sich anfänglich im September 2001 sieben junge Leute in dem verwinkelten Internatsgebäude in Bielefeld-Eckartsheim fast verlieben, füllen seit September 2005 21 junge Menschen das Haus Tannenwald bis auf den letzten Quadratmeter mit pulsierendem Leben. Kochen für 21 Hungrige, Putzdienst auf 1000 m², Wäschepflege, Schularbeiten, Förderunterricht – und nicht zuletzt fachpraktische Ausbildung im Pferde-stall von 8.30 bis 19 Uhr.

Klingt nach viel Arbeit und ist auch so gemeint: Lernen wie das Leben wirklich ist mit seinen vielfältigen Anforderungen, die selbstständig bewältigt werden müssen. Und leider ist dafür auch nicht mehr soviel Zeit, denn der Förderlehrgang ist von Seiten der Bundesagentur für Arbeit von 24 Monaten auf 18 Monate verkürzt worden. Grund genug, das Thema „Fit for Life“ besonders gut organisiert anzugehen. Wie erfreulich, dass unser pädagogisches Ausbildungsteam so harmonisch zusammengewachsen ist und den Jugendlichen tagtäglich vormacht, wie man sich besonderen Herausforderungen stellt.

Die Herausforderung, das Charity-Projekt im Jubiläumsjahr der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) zu sein, haben wir mit großem Engagement und Begeisterung angenommen. Ob bei der Equitana, dem Bundesreitersportfestival, den Aachener Turniertagen oder den Bundeschampionaten, überall durften sich unsere Jugendlichen einbringen - und kamen müde, aber stolz zurück, weil sie Lob und Anerkennung für ihre Arbeit gefunden hatten. Diese Art der Teilhabe an einer für sie bis dahin fremden Welt eröffnet neue Blickwinkel, hilft Vergleiche anstellen und schafft Begegnungen mit positiven Menschen, die Vorbildfunktionen übernehmen.

Als krönender Abschluss des Jubiläumsjahres wurde zugunsten des „Förderzentrums Mensch & Pferd“ auf dem Championatsball in Warendorf ein Pferd versteigert: Schick, großer Rappe, mit vielen prominenten Namen versehen. Marco Kutscher, der es im Auftrag des Championatskaders der Disziplinen Dressur, Fahren, Springen und Vielseitigkeit für unsere Stiftung ersteigerte.



In deren Namen geht dieser Rappe als Dank für die immerwährende Förderung an die Stiftung Deutsche Sporthilfe.

Wir sind der FN sehr dankbar für die Unterstützung, die wir im Jahr 2005 erfahren durften. So sind viele Menschen in Reiterkreisen auf unser Projekt aufmerksam geworden und fügen sich mit ihrem Engagement in die gemeinsame Sache ein: Mit Jürgen Thumann und Ruth Klimke haben wir Botschafter gefunden, die sich schon in den Anfängen an unsere Seite gestellt haben. Dass Monica Theodorescu, Ludger Beerbaum und Hubertus Schmidt sich als Botschafter zur Verfügung stellen, erfüllt uns mit Freude, da sie mit ihrer Persönlichkeit und weltweit bekannten Namen authentisch sind für soziales Engagement im Bereich Mensch und Pferd.

So manches wird in Reiterkreisen organisiert: Geburtstage, Info-Veranstaltungen u.ä.m. Wir sind natürlich überglücklich, wenn wir bei diesen Anlässen großzügig bedacht werden und unserem Projekt zur Förderung benachteiligter Jugendlicher Spenden zufließen. Deshalb bedanken wir uns an dieser Stelle noch einmal bei dem Reitlegenden-Quartett Maria Günther, Helga Köhler und Inge und George Theodorescu, das auf dem Hof Kassermann einen denkwürdigen gemeinsamen Geburtstag gefeiert hat. Dank auch dem frisch gebackenen Fünfinger Burkhard Wahler.

Mittlerweile sind auch große Jugendstiftungen auf unser Projekt aufmerksam geworden und so möchten wir Dank sagen an RWE, BP und Children For A Better World, deren Unterstützung uns weiter nach vorn bringt. Und nicht zuletzt: Dank ebenso für Ihr Engagement bei unserer gemeinsamen Sache!

Das "Förderzentrum Mensch & Pferd" blickt auf ein abwechslungsreiches, ja aufregendes und erfolgreiches Jahr zurück. Wir sind organisch gewachsen, weil Sie an unserer Seite waren und wir Ihre Unterstützung hatten. Wachstum und Reifung! Das wünschen wir auch für die uns anvertrauten jungen Menschen, die dabei unsere Hilfe brauchen.

Und nicht zu vergessen: die Hilfe der Pferde -
„Pferde für Körper und Seele“ im Sinne einer ganzheitlichen Persönlichkeitsförderung

Wir wünschen Ihnen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest,
Ihre

Christiane Greiner, Elisabeth Koch, Hermann Koch, Kerstin Paul, Michael Rietfort, Angela Sauer und Klaus und Petra Thiesbrummel